

1928

1978



Erntekorn



GETRÄNKE-GROSSHANDEL

Werner

Nienhaus-Lensing

4290 BOCHOLT - SPORK

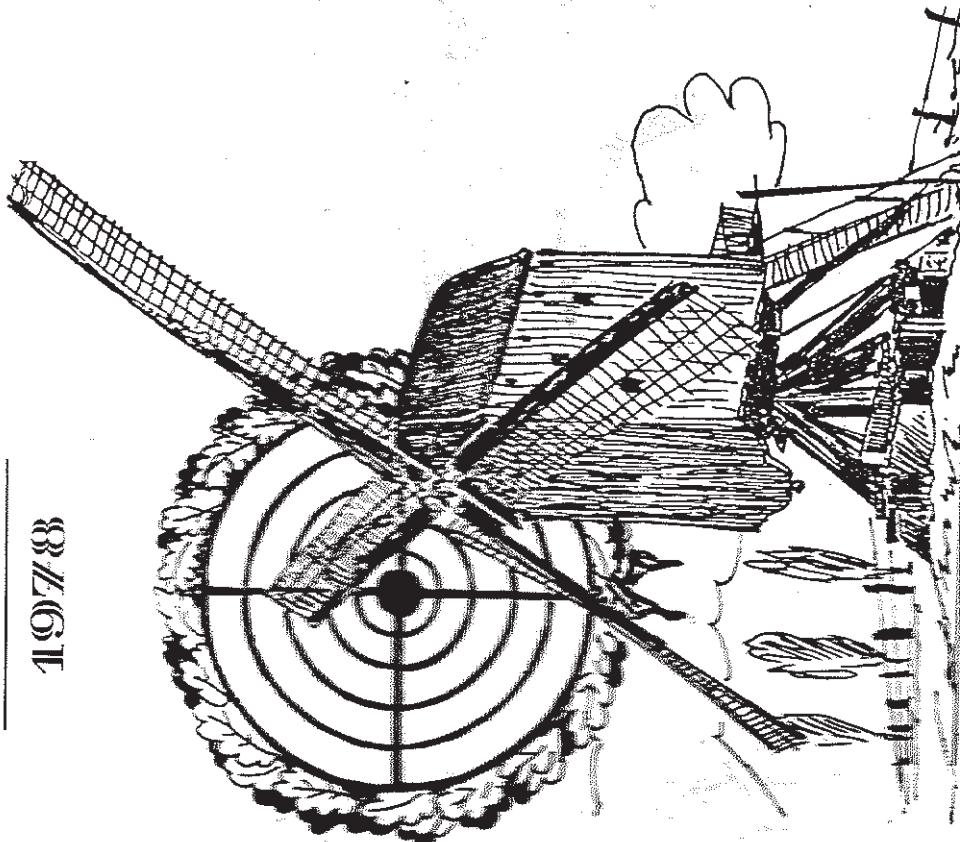
Telefon 02871 / 43903

Lensing Esch 20

Gerolsteiner



Sinalco
COLA

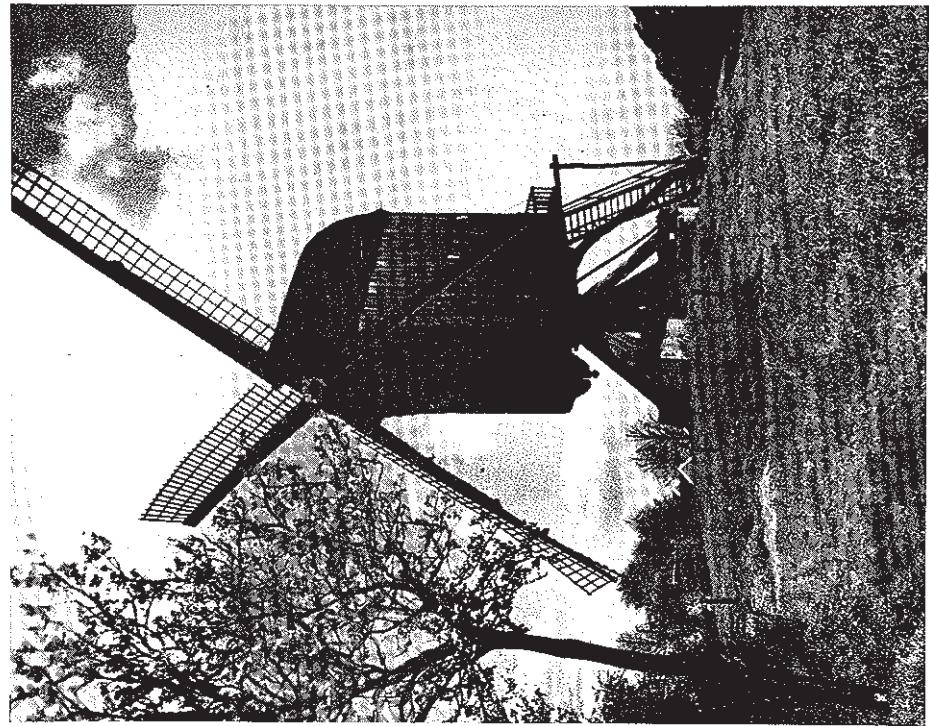


50 Jahre Schützenverein

St. Ludgerus Spork

Der Schützenverein „St. Ludgerus Spork“ kann in diesem Jahr auf sein 50jähriges Bestehen zurückblicken.

Dieses Jubiläum haben wir zum Anlaß genommen, auf die Vereinsgeschichte mit der nachstehenden Chronik einzugehen.



Das Sporker Wahrzeichen, die Bockwindmühle bei Geuting-Wesselbaas,
die im Jahre 1941 eingestürzt ist.

Wihl. Brug

Festprogramm

Samstag, den 1. 7. 1978

- 8.30 Uhr Antreten der Schützen am Saal zum Ausholen aller ehemaligen Königspaares bei Geutling-Wesselbaas
anschließend Feldgottesdienst auf dem Sportplatz am Saal

Kaiserschießen

- 10.30 Uhr Antreten der Schützen am Saal mit den geladenen Vereinen zum Ausholen des Kaiserpaars und der ehemaligen Königspaares bei Großwege

15.00 Uhr Umzug durch die Gemeinde mit anschließender Inthronisierung des Kaiserpaars

Kaiserkugel

- 19.00 Uhr Antreten der Schützen am Saal, Kranzniederlegung am Ehrenmal, Gottesdienst, anschließend Frühschoppen

Sonntag, den 2. 7. 1978

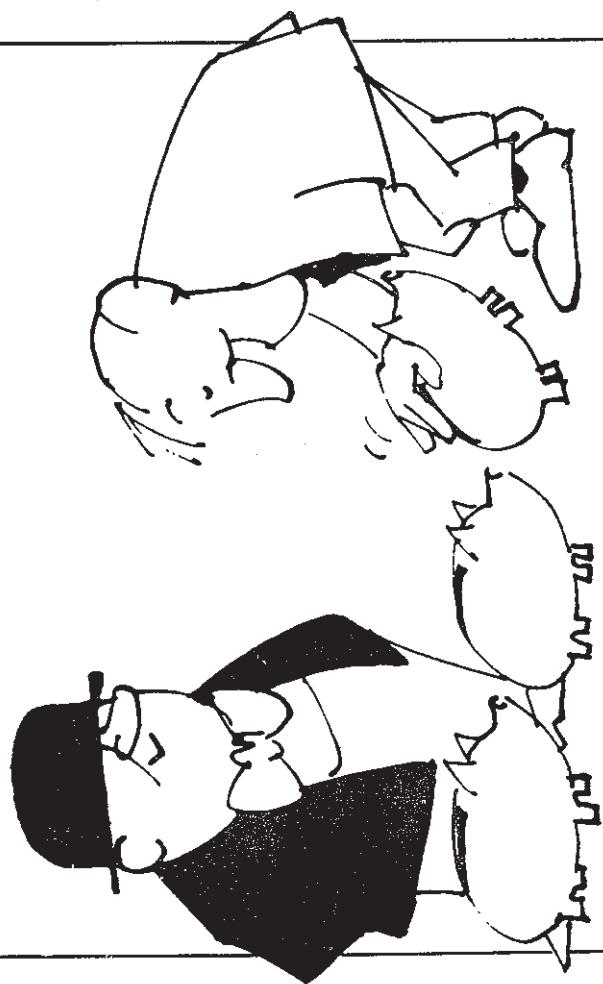
- 6.00 Uhr Wecken durch Böller und Trommlercorps
8.00 Uhr Antreten aller Schützen am Saal zum Ausholen des alten Königs, anschließend Vogelschießen

- 16.00 Uhr Antreten aller Schützen am Saal zum Ausholen des neuen Königs. Danach Inthronisierung des neuen Königspaares im Saal mit anschließendem Königssball.

Montag, den 3. 7. 1978

- 9.00 Uhr Frühschoppen im Saal mit Preisschießen und gemütlichem Beisammensein
16.00 Uhr Antreten aller Schützen am Saal zum Ausholen der neuen Königin. Anschließend im Saal Preisverteilung und Schlussball.

Dienstag, den 4. 7. 1978

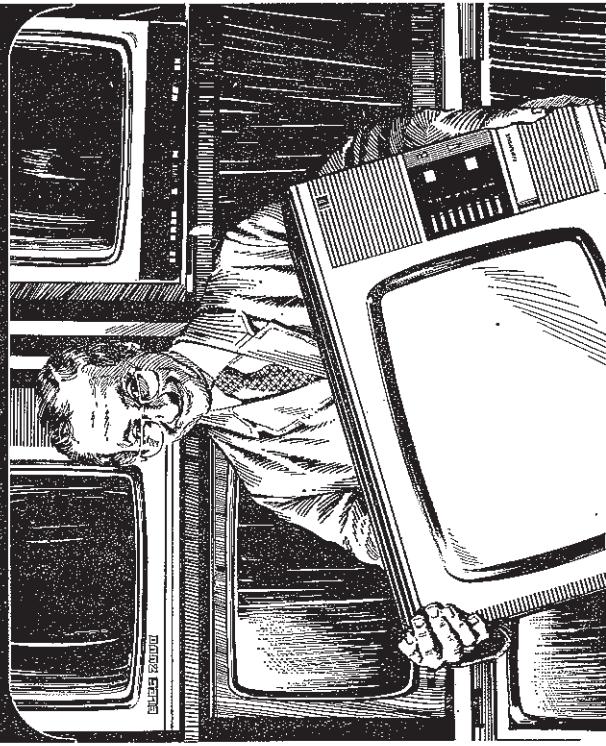


Wer spart, so sagt der Volksmund richtig,
nimmt seine Sache ernst und wichtig.
Ein Pösterchen aus barem Geld
erleichtert vieles auf der Welt.
So hat das sparen seinen Sinn –
und außerdem bringt's Zinsgewinn.

Wir bieten mehr als Geld und Zinsen.



„Mit Kredit zur rechten Zeit nutzt man die Gelegenheit“



Sie sehen etwas besonders Hübsches oder einen attraktiven Preis und möchten zugreifen, einsteigen oder mitmachen. Tun Sie's! Mit einem günstigen Allzweck-Kredit von der Sparkasse ist das kein Problem. Warum sollten Sie sich von ihrem momentanen Kontostand das Leben diktionieren lassen, wo es doch so einfach und günstig ist, hinterher zu sparen, wenn Sie sich bereits an Ihrem neuen Auto, an den Möbeln oder dem Fernseher freuen.

Wenn's um Geld geht...

Sparkasse Bocholt



Grußwort der Stadt Bocholt

Unter dem Sporker Wahrzeichen, der Bockwindmühle bei Geuting-Wesselbaus, und im Sinne heimatverbundener Tradition feiert der Schützenverein St. Ludgerus Spork sein 50jähriges Bestehen. Aus den beiden Schützenvereinen Hugespork und Lägespork hervorgegangen, hat sich der Sporker Schützenverein als gemeinschaftsbezogene Bürgergruppe entwickelt, die aus dem gesellschaftlichen Leben der früher selbständigen Gemeinde nicht wegzudenken ist.

Ein Blick auf den Sommerkalender zeigt, daß die Bocholter Schützenvereine in fast ununterbrochener Reihenfolge ihre Feste feiern. Dabei hebt sich das 50jährige Jubiläum des Sporker Schützenvereins besonders heraus. Wir sind sicher, daß dieses Ereignis erneut Zeugnis ablegen wird vom Gemeinschaftsgeist der Bocholter Bürgergruppen, die in schlechten wie guten Zeiten eng zusammengestanden und jene Leistungen emporgebracht haben, die für das große Gemeinwesen von fast 70.000 Einwohnern von unschätzbarer Bedeutung sind.

Dem Schützenverein Spork entbieten wir namens der Stadt Bocholt und persönlich unsere besten Grüße und Wünsche zum Jubelfest. Der viertägigen Veranstaltung wünschen wir einen guten und harmonischen Verlauf.

Bocholt, 1. Juli 1978

(G. Hochgartz)
Oberbürgermeister

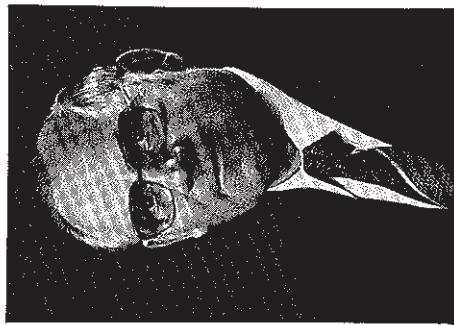
(Gillen)
Stadtdirektor

PAUL VON MULERT



Mineralöle
Heizöl - Diesel
Motorenöl und Fette

4290 Bocholt - Jerichostraße 11 - Telefon 4 29 71



Grußwort des Präsidenten

„50 Jahre Schützenverein St. Ludgerus Spork“

Dieses Jubiläum hat der Vereinsvorstand zum Anlaß genommen, das Fest in gebührender Weise zu feiern.

Mit der Herausgabe dieser Festschrift will der Vorstand allen Mitgliedern und Angehörigen seine Verbundenheit zum Ausdruck bringen.

Gleichzeitig möchte ich mich für das dem Vereinsvorstand und mir entgegenbrachte Vertrauen der letzten Jahre herzlich bedanken. Es soll uns ein Ansporn sein, zum Wohle des Vereines weiterzuarbeiten. Besonderen Wert werden wir dabei auf die Erhaltung des Brauchtums legen, wobei wir das gebotene Gute der neueren Zeit dankbar annehmen und verwerten wollen.

Ich wünsche allen Mitgliedern mit ihren Angehörigen und Gästen einige gemütliche Stunden, damit dieses Jubiläum bei allen als eine frohe Erinnerung erhalten bleibt.

Spork, im Juli 1978

Klemens Schnoklae
- Präsident -

Ernst Geukes

Baustoff-Großhandel

4290 Bocholt
Anholter Straße 71
Tel. 02871/43935 u. 43879

IHRE DRUCKEREI für Familien- und Geschäftsdrucksachen

STEMPEL-MEYER KG

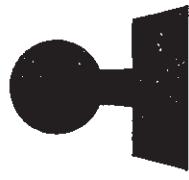
Buchdruck - Offsetdruck

Stempelfabrik

4290 BOCHOLT

Kurfürstenstraße 16

Telefon 0 28 71 / 4 27 61



WENN SIE DAS

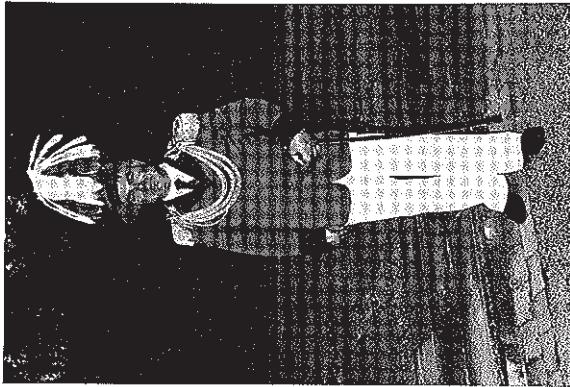
BESONDERE

SUCHEN . . .

DIETRICH KEMINK KG

MÖBELWERKSTÄTTEN

SUDERWICK TELEFON 0 28 74 / 7 54



Geleitwort

Ich freue mich, wenn ich nach über 16jähriger Tätigkeit als Oberst des St.-Ludgerus-Schützenvereins Spork hier beim Kaiserschießen so manchen König und Königin der vergangenen Jahre begrüßen kann. Sicherlich wird um die Kaiserwürde schwer gerungen und derjenige, dem an diesem Tage Fortuna hold ist, wird in die 50jährige Geschichte des Schützenvereins als „Erster Kaiser von Spork“ eingehen.

Aber dieses Jubiläums-Schützenfest wird auch manchen weggezogenen Sporker Bürger wieder in die alte Heimat zurückführen, um hier ein paar schöne Stunden mit ehemaligen Schulkameraden verleben zu dürfen. Überhaupt ist der Schützenverein Spork Träger vieler Veranstaltungen in der Gemeinde, und ich freue mich besonders, daß die Beteiligung und die Disziplin in den letzten Jahren hervorragend war.

Nach der Gebietsreform ist das Leben und Treiben in den Gemeinden doch den Vereinen überlassen. Hier möchte ich auch als Stadtverordneter an alle in der Gemeinde appellieren: halte weiter so im Schützenverein zusammen. Dann bleibt ein Stück alte Tradition in unserer Gemeinde erhalten. Denn feiern, das können die „Sporker“.

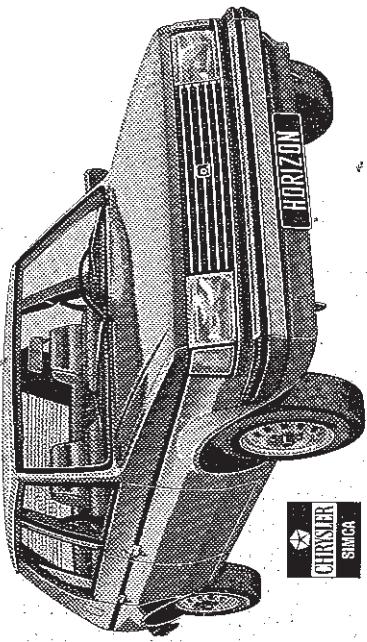
Euer Oberst
Werner Nienhaus-Lensing

Gerhard Teronde & Sohn

Spielgeräte · Landmaschinen
Balkon- und Treppengeländer

Bocholt-Suderwick - Telefon 0 28 74 / 909

Der Horizon ist da!



Brandneu bei Ihrem Chrysler-Simca-Partner.
Fahren Sie ihn zur Probe.

CHRYSLER-SIMCA HORIZON

Tepasse & Co.

Kraftfahrzeuge - Abschleppdienst Tag und Nacht
4290 Bocholt - Telefon 0 28 71 / 4 39 89

Vereinschronik

Der heutige Schützenverein St. Ludgerus Spork kann im Jahre 1978 auf sein 50jähriges Bestehen zurückblicken.

Jedoch ist das Schützenwesen in der Gemeinde Spork bedeutend älter und soll hier kurz geschildert werden.

Daten über die Gründung früherer Schützenvereine sind nicht bekannt. Erst aus dem Jahre 1863 ist eine interessante Abrechnung über ein dreitägiges Schützenfest erhalten.

Abrechnung für den 3. Wettkampf Schützenfest 1863.	
16. Jhr	14
- 15	=
- 12	-
11	-
9	-
8	-
7	-
6	-
5	-
4	-
3	-
2	-
1	-
0	-
1	-
2	-
3	-
4	-
5	-
6	-
7	-
8	-
9	-
10	-
11	-
12	-
13	-
14	-
15	-
16	-
17	-
18	-
19	-
20	-
21	-
22	-
23	-
24	-
25	-
26	-
27	-
28	-
29	-
30	-
31	-
32	-
33	-
34	-
35	-
36	-
37	-
38	-
39	-
40	-
41	-
42	-
43	-
44	-
45	-
46	-
47	-
48	-
49	-
50	-
51	-
52	-
53	-
54	-
55	-
56	-
57	-
58	-
59	-
60	-
61	-
62	-
63	-
64	-
65	-
66	-
67	-
68	-
69	-
70	-
71	-
72	-
73	-
74	-
75	-
76	-
77	-
78	-
79	-
80	-
81	-
82	-
83	-
84	-
85	-
86	-
87	-
88	-
89	-
90	-
91	-
92	-
93	-
94	-
95	-
96	-
97	-
98	-
99	-
100	-
101	-
102	-
103	-
104	-
105	-
106	-
107	-
108	-
109	-
110	-
111	-
112	-
113	-
114	-
115	-
116	-
117	-
118	-
119	-
120	-
121	-
122	-
123	-
124	-
125	-
126	-
127	-
128	-
129	-
130	-
131	-
132	-
133	-
134	-
135	-
136	-
137	-
138	-
139	-
140	-
141	-
142	-
143	-
144	-
145	-
146	-
147	-
148	-
149	-
150	-
151	-
152	-
153	-
154	-
155	-
156	-
157	-
158	-
159	-
160	-
161	-
162	-
163	-
164	-
165	-
166	-
167	-
168	-
169	-
170	-
171	-
172	-
173	-
174	-
175	-
176	-
177	-
178	-
179	-
180	-
181	-
182	-
183	-
184	-
185	-
186	-
187	-
188	-
189	-
190	-
191	-
192	-
193	-
194	-
195	-
196	-
197	-
198	-
199	-
200	-
201	-
202	-
203	-
204	-
205	-
206	-
207	-
208	-
209	-
210	-
211	-
212	-
213	-
214	-
215	-
216	-
217	-
218	-
219	-
220	-
221	-
222	-
223	-
224	-
225	-
226	-
227	-
228	-
229	-
230	-
231	-
232	-
233	-
234	-
235	-
236	-
237	-
238	-
239	-
240	-
241	-
242	-
243	-
244	-
245	-
246	-
247	-
248	-
249	-
250	-
251	-
252	-
253	-
254	-
255	-
256	-
257	-
258	-
259	-
260	-
261	-
262	-
263	-
264	-
265	-
266	-
267	-
268	-
269	-
270	-
271	-
272	-
273	-
274	-
275	-
276	-
277	-
278	-
279	-
280	-
281	-
282	-
283	-
284	-
285	-
286	-
287	-
288	-
289	-
290	-
291	-
292	-
293	-
294	-
295	-
296	-
297	-
298	-
299	-
300	-
301	-
302	-
303	-
304	-
305	-
306	-
307	-
308	-
309	-
310	-
311	-
312	-
313	-
314	-
315	-
316	-
317	-
318	-
319	-
320	-
321	-
322	-
323	-
324	-
325	-
326	-
327	-
328	-
329	-
330	-
331	-
332	-
333	-
334	-
335	-
336	-
337	-
338	-
339	-
340	-
341	-
342	-
343	-
344	-
345	-
346	-
347	-
348	-
349	-
350	-
351	-
352	-
353	-
354	-
355	-
356	-
357	-
358	-
359	-
360	-
361	-
362	-
363	-
364	-
365	-
366	-
367	-
368	-
369	-
370	-
371	-
372	-
373	-
374	-
375	-
376	-
377	-
378	-
379	-
380	-
381	-
382	-
383	-
384	-
385	-
386	-
387	-
388	-
389	-
390	-
391	-
392	-
393	-
394	-
395	-
396	-
397	-
398	-
399	-
400	-
401	-
402	-
403	-
404	-
405	-
406	-
407	-
408	-
409	-
410	-
411	-
412	-
413	-
414	-
415	-
416	-
417	-
418	-
419	-
420	-
421	-
422	-
423	-
424	-
425	-
426	-
427	-
428	-
429	-
430	-
431	-
432	-
433	-
434	-
435	-
436	-
437	-
438	-
439	-
440	-
441	-
442	-
443	-
444	-
445	-
446	-
447	-
448	-
449	-
450	-
451	-
452	-
453	-
454	-
455	-
456	-
457	-
458	-
459	-
460	-
461	-
462	-
463	-
464	-
465	-
466	-
467	-
468	-
469	-
470	-
471	-
472	-
473	-
474	-
475	-
476	-
477	-
478	-
479	-
480	-
481	-
482	-
483	-
484	-
485	-
486	-
487	-
488	-
489	-
490	-
491	-
492	-
493	-
494	-
495	-
496	-
497	-
498	-
499	-
500	-
501	-
502	-
503	-
504	-
505	-
506	-
507	-
508	-
509	-
510	-
511	-
512	-
513	-
514	-
515	-
516	-
517	-
518	-
519	-
520	-
521	-
522	-
523	-
524	-
525	-
526	-
527	-
528	-
529	-
530	-
531	-
532	-
533	-
534	-
535	-
536	-
537	-
538	-
539	-
540	-
541	-
542	-
543	-
544	-
545	-
546	-
547	-
548	-
549	-
550	-
551	-
552	-
553	-
554	-
555	-
556	-
557	-
558	-
559	-
560	-
561	-
562	-
563	-
564	-
565	-
566	-
567	-
568	-
569	-
570	-
571	-
572	-
573	-
574	-
575	-
576	-
577	-
578	-
579	-
580	-
581	-
582	-
583	-
584	-
585	-
586	-
587	-
588	-
589	-
59	

Europamöbelhaus

Möbel Keiten-Schmitz

4290 Bocholt-Suderwick
Telefon 0 28 74 / 7 83

Anbau-Küchen
Polstermöbel-Zentrum

HANS BOLAND

MILCHHANDEL

Sporker Ringstr. 26 - Tel. 0 28 71 / 4 31 38

BOCHOLT-SPORK

In dieser Abrechnung heißt es u.a.:

„3 Maibäume wurden aufgesetzt. Der Mundschenk Bram erhielt per Tag 4 Silbergroschen. Bei Pottmeier (in Bocholt) wurden für ein Tuch für die Königin, für ein Lind (Sträußchen) und „Verzier“ 2 Thaler, 18 Silbergroschen, 9 Pfennig ausgegeben, für „Bindefarn und Kreide“ 2 Silbergroschen.“

Die Kappe (für den König) kostete 18 Silbergroschen, dazu erhielt der König vom Verein eine Zulage.“

Auch damals wurde schon tüchtig getrunken, insgesamt 3 Tonnen Bier und 1 1/2 Anker Schnaps.

Allein beim Maibaumsetzen wurden 5 Kannen Schnaps verzehrt. Das Bier mußte von außerhalb geholt werden, für „Verzehrung“ und Wegegeld wurden 3 Silbergroschen, 7 Pfennig ausgegeben. Interessant ist auch der Ausdruck „König Schön machen und Ausholen“.

Für Musik sorgte der „Tambur“, der per Tag 12 Silbergroschen erhielt.

Für die Armen wurden 15 Silbergroschen am „Armgeldzehntag“ ausgegeben. Als Gesamtsummen für das Schützenfest 1863 mußten 30 Thaler, 6 Silbergroschen und 3 Pfennig aufgebracht werden.

Aus Aufzeichnungen auf der Rückseite dieser Abrechnung wird die Zahl der „Manspersonen und Medkes“ genannt. Die Abrechnung erfolgte für den einzelnen Bauernhof, wobei unterschieden wurde nach „Bur, Son, Knecht, Mag.“.

Vermutlich war also die Ehefrau beitragsfrei.

Nach dieser Abrechnung gab es folgende Höfe:

Höfe 1863	damalige Haus-Nr.	jetziger Besitzer
Schütte		
Hamelberg	Nr. 2 (Haus Heidefeld)	Frau Zabel
Löttemann	Nr. 3	Hünning
Schnetking	Nr. 7	Nienhaus
Ratering		
Hetmes		

Gaststätte „Zur Post“

Inh. Conny und Fiene Itting

Bocholt-Suderwick · Am Hellweg

Gepflegte Gastlichkeit!

Gute Küche!

GEBR. VENDERBOSCH

seit 1865
westfälische Fleischwaren-Spezialitäten

4290 Bocholt-Süderwick
Telefon (0 28 74) 20 51, 20 52, 20 04

Postenbrock	Nr. 38	Ihling (existiert nicht mehr)
Büding		
Müther		
Wesselhus	Nr. 68	Geutting-Wesselbaas
Tekniepe	Nr. 15	Tekniepe
Kiwiel	Nr. 76	Knuf
Liebeshus	Nr. 21	Boland
Nihüs	Nr. 4	Buss
Busmann		
Schroer	Nr. 81	Schroer
Olemann	Nr. 60	Wilting
Fabrick (Bur)	Nr. 62	Fewinkel-Trebeest
Plettemann (Plette)	Nr. 61	Schroer-Möllers
Hüttemann		
Hüningsmann		
Böttning	Nr. 30	(existiert nicht mehr)
Stump		
Busmann	Nr. 64	van Wahsen
Vanwasem		
Litsmann		
Schoppert	Nr. 5	Essing
H. Lensing		Nienhaus-Lensing
Schulte Lensing	Nr. 33	
Stockhorst		
Franz Mulert	Nr. 6	von Mulert
Fritz Mulert	Nr. 6	von Mulert
Stritholt		
Trieb		
Bram	Nr. 10	Seggewiß
Rubrock	Nr. 1	Terhard-Flaßwinkel
Taßmann (Tasse)	Nr. 12	Klein-Schmeink
Großholtwick	Nr. 55	Groß-Holtwick
Demming	Nr. 80	Tekniepe
Lökemann		
Proppert		Hüning-Proppert
Brink (Brinkmann)	Nr. 16	Tekniepe
Büning-Ossendorp	Nr. —	

Heinrich u. Werner Essingholt

Baustoffe — Kohlen — Prima Gas

Heizöl

Düngemittel — Torf und Gartendünger
Kartoffelgroßhandlung

schnell und preiswert

BOCHOLT-LOWICK, Zur Eisenhütte 10, Tel. 02871/42257

Büning-Spicker		Spicker
Büning-Wissing	Nr. 17	
Bruns	Nr. 53	Bruns (Jäger)
Demkes	Nr. 20	Isling
Wendrink	Nr. 23	Isling-Brömmeling
Epping	Nr. 24	Betting
Buss	Nr. 18	Buss
Benning	Nr. 58	Messing
Benning-Schopmann	Nr. 54	Arping
Kotmann	Nr. 28	Prinzen
Legeland	Nr. 29	Ioking
Bernhard Betting	Nr. 26	Betting
Wilhelm Betting	Nr. 96	Betting

Bei dem auf Gut Heidefeld (Nr. 2) genannten Hamelberg handelt es sich um den Freiherrn Georg von Hamelberg, Oberst a.D., auf Haus Heidefeld seit 1834, von 1848-1870 Landrat des Kreises Borken.

Der damalige Schriftführer faßt das Schützenfest wie folgt zusammen:

„Wir hatten von das letzte Schützenfest nur 5 Sgr. vorräiges Geld und 1 Thaler von Mina Trieb, zusammen 1 Thaler 5 Silbergroschen. Von die Fremden hatten wir in alle 3 Tage nur 12 Silbergroschen bekommen. Für die Alte Teute (Schnapskanne), die wir verkauft haben, 17 Sgr. bekommen.“

Nun hatten wir für die 3 Tage, volle Manschaffen 163 folle Tage für Knaben und Mädchen, die Manspersonen zahlten per Tag 5 Sgr. 6 Pfennig, die Mädchen 2 Sgr. 9 Pf. und was wir damit nicht gans bezahlen konnten, das hilten wir an Schnaps noch übrig. Dan es wird noch etwas Verzert, wann die Rechnung ausbezahlt wird, und wann Fastnach wieder einen Umzug gehalten wird so muß ich wieder das folgende Jahr ein Menglein Schnaps geben“

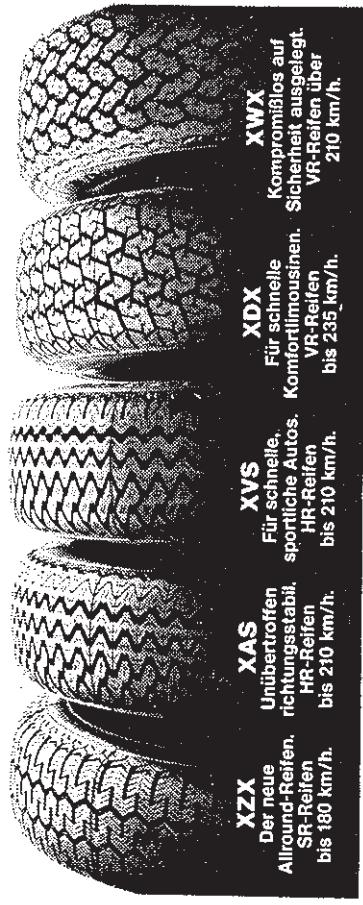
Leider sind uns die Namen des Schriftführers und des gesamten Vorstandes nicht bekannt. Aus der Aufstellung der Hofnamen ist ersichtlich, daß 1863 die Bewohner aus Hoge- und Lägespork gemeinsam feierten. Später - der Zeitpunkt ist nicht bekannt - hat es dann in Spork je einen Schützenverein für den Gemeindeteil Hogenpork und für den Gemeindeteil Lägespork gegeben.



Ihr Geldberater

Kreissparkasse 

Wir haben das ganze Michelin-Programm.



1928

Erst im Jahre 1928 vereinigten sich die beiden Schützenvereine Hoge- und Lägespork unter dem Namen „Schützenverein Spork“. Die Initiative zu der Gründungsversammlung ging aus von Pfarr-Rector Terhoffstedde der damaligen Rektoratsgemeinde St. Ludgerus Spork, von Lehrer Franz Gronotte (Schulleiter in Spork von 1922-1934) und dem damaligen Bürgermeister Wilhelm Buß, die die Gildemeister der beiden Vereine, Bernhard Hüning, Johann van Wahsen und Bernhard Paus, einluden.

An unzähligen Abenden wurden erste Statuten und Vorbereitungen besprochen und festgelegt. Erwähnenswert ist aus den damaligen Statuten besonders § 1:

„Unter dem Namen „Schützenverein Spork“ wird in Spork ein Verein gegründet, der die Geselligkeit bei jung und alt pflegen, echte Heimattiebe fördern, Einigkeit unter den Landwirten und anderen Berufsständen heben und wahre Sittlichkeit erhalten soll.“

Gute Fahrt wünscht:

Theo und Helmut Schlüttter

Reifenhandlung

Anholter Str. 21, 4290 Bocholt-Sunderwick

In diesem Gebäude sind Sie immer herzlichst willkommen.

Da die Gildemeister von der Sache, die beiden Vereine zusammenzulegen, überzeugt waren, galt es nun, weitere Mitglieder für den Zusammenschluß zu gewinnen.

Auf sogenannten Mitgliederlisten sollten die Schützen durch Unterschrift ihren Beitritt erklären. Dieses Vorhaben gestaltete sich äußerst schwierig, da Bedenken gegen einen Großverein (Statuten, Beiträge, Zelt usw.) laut wurden. Niemand wollte als Erster auf der Liste unterschreiben.

Nachdem dann einige Bürger ihre Unterschrift geleistet hatten, war es eine leichte Sache, auch die restlichen Schützen für den neuen Verein zu gewinnen.

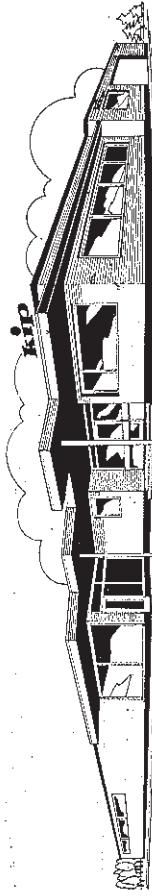
Nun galt es, das erste Schützenfest des neuen Vereins vorzubereiten. Dieses konnte bereits im Mai desselben Jahres in einem Festzelt, welches für einen Preis von 600 Mark gemietet wurde, auf dem Gehöft Geutling-Wesselbaas gefeiert werden.

Das 1. Vogelschießen war auf dem Hof Schulte-Ernsten, wo dann alljährlich die Vogelstange bis zum Jahr 1965 aufgebaut wurde.

Die Königswürde errang im ersten Jahr Johann Nienhaus-Keppel. Zur Mitregentin erkor er Bernhardine Geutling.

TAPETEN FARBEN LACKE

Sporker Straße 24 - Sunderwick



KIP - Malerbedarf

THEOKÖCHING

Elektro-Meister

Bocholt-Suderwick

De Liene 8 - Tel. 0 28 74 / 31 81

Zierfische G. Lück

SEIT 30 JAHREN
GROSSHANDLUNG
GROSSZÜCHTEREI
IMPORT - EXPORT

4290 Bocholt-Spork 94 - Postfach 189 - Telefon (0 28 71) 4 31 14

Verkauf nur an den Zoo-Fachhandel

JOHANNES EPPING

Stahlbetonbauermeister

Steggenkamp 6 - 4290 Bocholt

Da der Text der Urkunde von 1934 ein recht interessantes Zeitdokument ist, soll er hier noch einmal veröffentlicht werden:

Urkunde, Heute am 24. Mai 1934, als Generalfeldmarschall Paul von Hindenburg Reichspräsident, Adolf Hitler Kanzler des 3. Reiches, Hermann Göring Ministerpräsident von Preußen, Freiherr von Lünink Oberpräsident von Provinz Westfalen, Mathäi Regierungspräsident von Westfalen, Dr. Cremerius Landrat des Kreises



König Wilhelm Büss mit Königin Christine Büss und Gefolge, im Jahre 1933

1934

Bis zum Jahre 1933 wurden die Schützenfeste im Festzelt auf dem Hof Geuting-Wesselbaas gefeiert.

Am 24. Mai 1934 wurde der Grundstein für den von der Sporker Saalbaugemeinschaft geplanten „Sporker Saal“ gelegt. Gleichzeitig mit mehreren Münzen wurde eine Urkunde in eine Kupferhülle eingeschüttet und bei der Grundsteinlegung eingemauert.

Borken, Bernhard Blume Bürgermeister des Amtes Liedern Werth, Wilhelm Buss Gemeindeschulze der Gemeinde Spork, Pius XI. Oberhaupt der Röm. Kath. Kirche, Clemens August, Graf von Galen, Bischof von Münster, Josef Kruse Pfarrer zu St. Georg, Bocholt, Heinrich Terhoffstedde Rektor der Rektorsgemeinde Spork ist, wurde der Grundstein zu diesem Saalbau gelegt. Der Saal wurde erbaut von der Saalbaugemeinschaft Spork, bestehend aus Sporker Bauern, welche die Kosten für den Saalbau, die sich auf 14.000 Reichsmark beliefen, aufzubringen. Die Maurerarbeiten, Schreinerarbeiten von den Unternehmern Theodor Krabbe und Bernhard Tekniepe, sämtlich aus Spork, Dachdeckerarbeiten Hermann Meier, Bocholt. Der Entwurf wurde ausgeführt von Architekt Johann Heisterkamp, Holtwick. Vorstandsmitglieder der Saalgemeinschaft sind: 1. Vorsitzender: Theodor Möllenbeck, 2. Vors. Josef Geuting, 3. Vors. Johann Schnoklaké, Beisitzer Gerhard Isling, Albert ter Voert, Oswald Lueb, Bernhard Schroer, Hermann Degeling, Johann Benning. Am Tage der Grundsteinlegung war bereits vier Tage mit den Arbeiten begonnen und nach vier Wochen, am 16. Juni, soll die Einweihung, unter Einschaltung des Schützenfestes, stattfinden. Spork, den 22. 5. 1934, i.A. Th. Möllenbeck."

Achtung Landwirte!

**Bei Notschlachtungen aller Art
kommen wir sofort.
Wir holen Ihre Tiere jederzeit ab,
im Notfall auch nachts.**

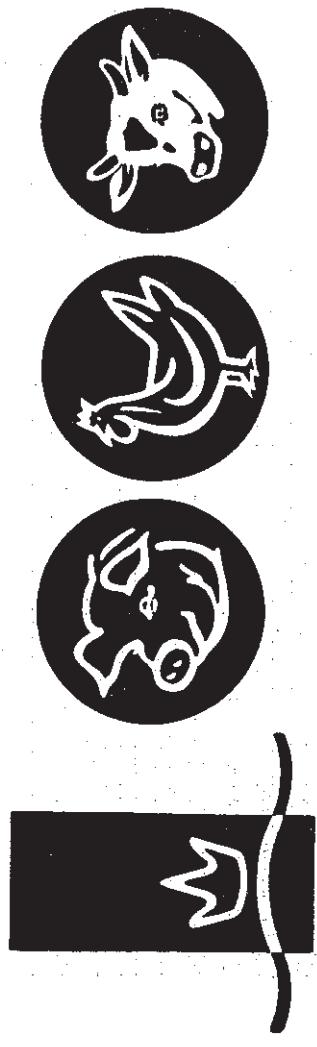
PAUL TELAAR jun.

**Vieh- und Fleischhandel
Barlo · Ruf 02871 / 30180**

Seit der Errichtung des Sporker Saales wurden dort von den verschiedenen Vereinen der Gemeinde jeweils im Jahreslauf mehrere Feste abgehalten, um die Vereinskasse zwischendurch aufzufrischen. Vom damaligen Kriegerverein wurde ein Biwak an 2 Tagen gefeiert, von der Saalbaugemeinschaft das Neujahrsfest, das Martinsfest und Bocholter Kirmes. Der Schützenverein hatte außer dem Schützenfest die Veranstaltungen Rosenmontag, Erntedank und ein Sommerfest.

Nachdem die Saalbaugemeinschaft und der Kriegerverein aufgelöst wurden, bzw. der Sporker Saal vom Amt Liedern-Werth übernommen wurde, veranstaltete der Schützenverein einen Teil der genannten Feste. Seit dieser Zeit werden noch das Neujahrsfest, Rosenmontag, Schützenfest, Biwak, Bocholter Kirmes, Erntedank und Martinsfest vom Schützenverein durchgeführt.

RHEINKRONE



KRAFTFUTTER

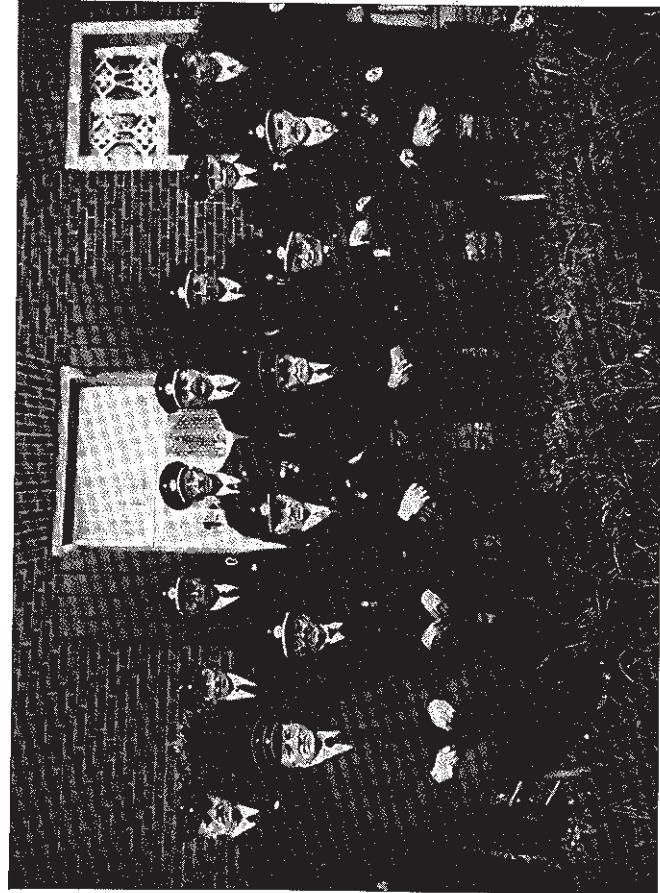
Gebrüder Hübers, Suderwick

Telefon 0 28 74 / 20 01

Theodor Möllenbeck

Installation - Klempnerei
Heizung - Brunnenbau

Dinxperloer Straße 341
4290 BOCHOLT-SPORK
Telefon 0 28 71 / 4 26 69

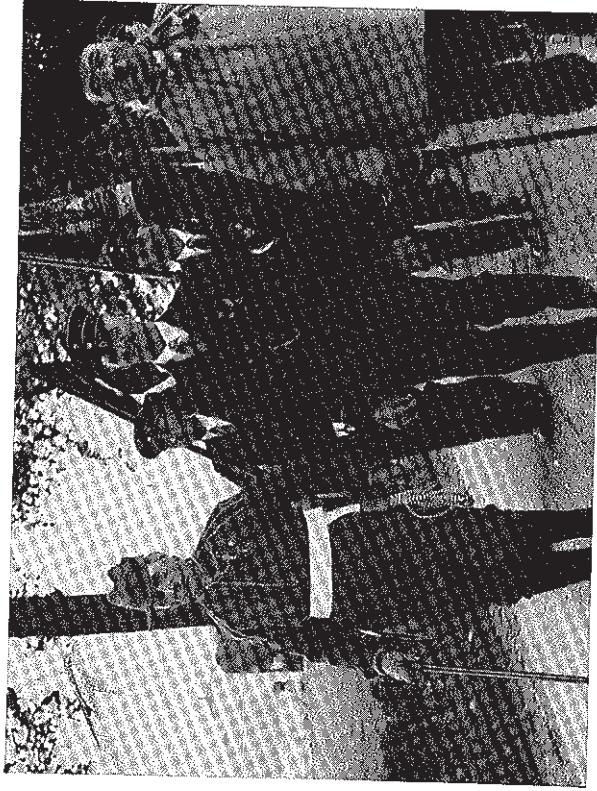


Kriegerverein Spork, ca. im Jahre 1936

stehend v.l.n.r.: Th. Möllenbeck, Heinr. Boland, Johann Spicker, Wilhelm Boland,
Oswald Lueb, Johann Benning, Johann Schnoklake, Albert Klein-Paß,

sitzend v.l.n.r.: Bernhard Tekniepe, Adolf Radstaak, August Mömkös, Gerhard
Isling, Theo Himmelberg, Johann Tekniepe.

Außer Wilhelm Boland, genannt Bäkenbuer, sind bis im Jahre 1978 alle auf dem
Foto Abgebildeten verstorben.



Das Bild zeigt den Festzug des Schützenvereins vor dem Zweiten Weltkrieg. Vorweg Vorstandsmitglieder des Kriegervereins mit Fahnen, flankiert von Schützen in alten Bauernträchten.

1. Reihe v.l.n.r. Herm. Ernst, August Mönkes, Bernhard Nienhaus-Lensing
2. Reihe v.l.n.r. Wilhelm Boland-Bäkenbuer, Oswald Lueb

Im Hintergrund links ist das „Haus Heidefeld“ zu sehen. Die Straße Bocholt-Spork-Suderwick ist noch von schönen Lindenbäumen gesäumt.

1938

Da von den Behörden beim Vogelschießen bestimmte Anforderungen an die Sicherheit der Vogelstange gestellt wurden, fand im Jahre 1938 das Ausschießen der Königswürde ausnahmsweise auf dem Gehöft Knoop in Liedern statt. Hier hatte der Nachbarverein St. Michael Liedern einige Tage zuvor ebenfalls das Königsschießen durchgeführt. Den Königsschuß tat in diesem Jahr Bernhard Sohroer, der zur Mitregentin Johanna Benning nahm.

Landwirtschaft dient allen

Auch die Sporker Bauern tragen
ihren Teil dazu bei.

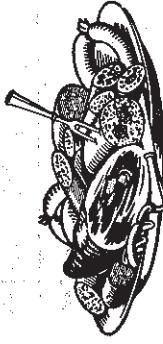


ORIENT-TEPPICHE TEPPICH SCHEER

4290 Bocholt-Suderwick, Mühlenweg
Telefon 0 28 74 / 20 40

Feine Fleisch- und Wurstwaren

**Metzgerei
Theodor Baumann**



Bocholt-Suderwick - Hellweg 10



Weyers & Vagedes KG.
Kraftstoffe - Autoöle - Fette - Heizöle
Automatische Wagenwaschstraße

4290 Bocholt - Dingdener Straße - W E V A G - Haus
Ruf (0 28 71) 140 71

Im Jahre 1939 mußte die Königswürde im 2. Durchgang durch Scheibenschießen bei Geuting-Wesselbaas ermittelt werden. Was hatte sich ereignet?

Vom Vorstand hatte keiner darauf geachtet, daß durch ein Verbot der Nazis ein ausländischer Staatsbürger in Deutschland kein Schützenkönig werden durfte.

Erst als der Königsschuß gefallen war, kam die Besinnung, daß ein Schützenbruder mit holländischer Staatsbürgerschaft, der in Spork allerdings seinen Wohnsitz hatte, neuer König war. Es blieb dem Vorstand keine andere Wahl, als das Königsschießen zu wiederholen. Da aber nun kein Vogel mehr zur Verfügung stand, entschloß man sich für das Scheibenschießen.

Hier erwies sich Johann Boland als der sicherste Schütze, dem dann auch die Königswürde zuerkannt wurde. Zur Königin nahm er Emilie Schmeink.

Bäuerliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft Hemden-Mussum eG

Das eigene Unternehmen
der heimischen Landwirtschaft
- immer Ihr leistungsfähiger Partner -

Lieferant für Düngemittel
Saatgut - Pflanzenschutzmittel
Haus- und Hofbedarf
Eigene Schweinefutterproduktion

Gewinne in der
Ferkelproduktion und
Schweinemast
lassen sich steuern . . .
es kommt auf
das richtige Futter an:

Swina

das wirtschaftliche
Schweinfutter

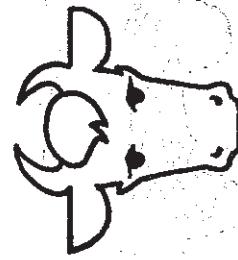
Fisopan

das bestens bewährte
Eiweißwirkstoff-Konzentrat

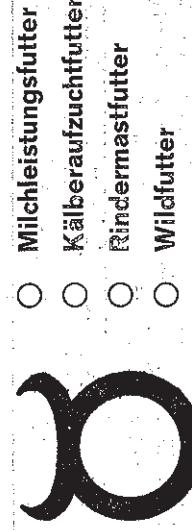
Fettmilk

Milchschweinfutter

sichert die Rentabilität der Kuhhaltung.



Fettmilk-Milchviehfutter



© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

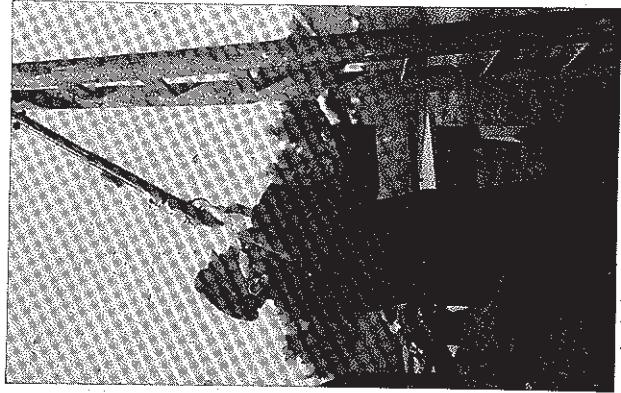
© 1990

© 1990

© 1990

© 1990

© 1



Opa Bühs mit Karabiner beim Vogelschießen,
Der wackere Schütze war damals bereits 95 Jahre alt.

1940 - 1945

Aufgrund der wirren Kriegsjahre wurden in den Jahren 1940-1945 keine Schützenfeste gefeiert. Jedoch möchten wir es an dieser Stelle nicht versäumen, für die im Dienst des Vaterlandes gefallenen Bürger um ein stilles Gebet zu bitten!

Landmaschinen - Fachhandel

Bernhard Tekaath

4290 Bocholt - Müssum
Telefon 02871 / 8721

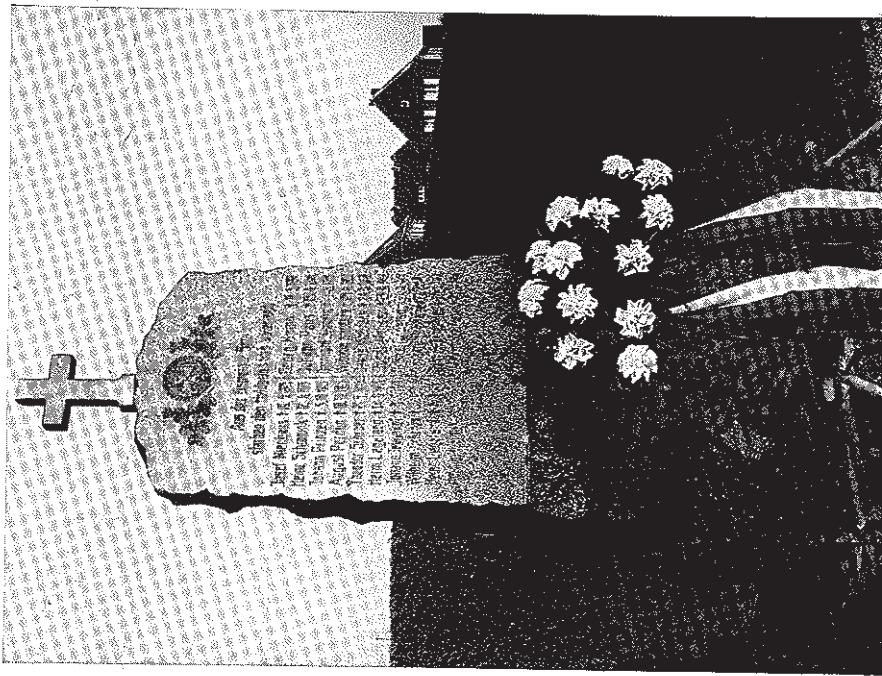
Bis zum Jahre 1967 stand an der Kreuzung der Straße nach Suderwick und der Ringstraße nach Hemden gegenüber dem Geschäft Essing das Kriegerdenkmal, wie es von der Bevölkerung genannt wurde. Im Jahre 1924 wurde es vom neu-gegründeten Sporker Kriegerverein unter seinem damaligen Vorsitzenden Ger-hard Isling gestiftet und fand zunächst seinen Platz in Nähe der Notkirche auf dem „Haus Heidefeld“. Als im Jahre 1933 die Kirchengemeinde Spork ein neues Gottes-haus errichtet hatte, wurde das Denkmal für die Gefallenen und Vermißten des 1. Weltkrieges an den oben beschriebenen Platz verlegt; das Gelände hierfür wurde von Adolf Radstaak kostenlos zur Verfügung gestellt. Das Denkmal bestand aus einer grauen Granitsteineplatte mit Kreuz, auf einem Sandsteinsockel errichtet.

Deutz

Ja bei Sein

Deutz hat erprobte Traktoren, Landwirt die Möglichkeit, einen genau richtigen Traktor zu wählen, in der Kraft, in der Leistung, in Komfort und Sicherheit.

Deutz hat ein Programm, International anerkannt, für jeden Landwirt die Möglichkeit, einen genau richtigen Traktor zu wählen, in der Kraft, in der Leistung, in Komfort und Sicherheit.



Kriegerdenkmal für die Gefallenen und Vermissten
der Gemeinde Spork im 1. Weltkrieg

Die Inschrift lautete: „Aus der Gemeinde Spork starben den Heldentod fürs Vaterland“. Es folgten dann die Namen von 20 Gefallenen aus der Gemeinde Spork, unter ihnen auch Georg Kamp. Er war von 1913 bis 1915 Lehrer in Spork, meldete sich freiwillig zum Kriegsdienst, wurde Flugzeugführer im Kampfgeschwader 2, mit dem Fliegerabzeichen, dem EK I und EK II ausgezeichnet. Bei einem Nachtflug stürzte der zum Leutnant beförderte 1918 ab.

Nach dem 2. Weltkrieg übernahm der Schützenverein Spork die Pflege des Denkmals bis zu seinem Abbruch 1967. - Nach mehrjährigen Planungen wurde dann am



VERSICHERUNGEN

- über 80 Jahre Erfahrung
- optimaler Versicherungsschutz
- niedrige Beiträge

Heinrich Rüther

4290 Bocholt - Dinxperloer Straße 18-20 - Telefon 0 28 71 / 41 29

Hast Du Kummer mit dem Dreck,
ruft mich an, ich bring ihn weg.

**Industrie-Müllabfuhr
Behälter-Dienst**

Willy Kohlbecher

An der Königsmühle 15 · Ruf 1 35 72
und 89 64 (nur während der Geschäftsstunden)

Gasthof Wesselbaas

4290 Bocholt - Spork

Küche - Gesellschaftsräum - Fremdenzimmer

Telefon 02871 / 43928

Getränkefachhändler
Bier-Bollwerk, Isselburg
Telefon 0 28 74 / 7 82 und 7 48



MICHELIN
ZX sagenhafte
Kilometerleistung

HANSHANRATH KG

4290 Bocholt
Dingdener Str.
Telefon 1 40 81

Totensonntag im November 1966 ein neues Mahnmal für die Gefallenen und Vermißten beider Weltkriege auf dem Kirchplatz eingeweiht. Das Mahnmal, geschaffen von Heinz Höller, Dingden, zeigt über einer Gruppe von Kreuzen den Friedensengel. Eine Bronzetafel verewigt die Namen aller Kriegsopfer aus beiden Weltkriegen. Zu Beginn eines jeden Schützenfestes gedenkt hier der Schützenverein Spork all seiner Toten.

1946

Das erste Schützenfest nach dem Zweiten Weltkrieg wurde inoffiziell im Jahre 1946 gefeiert.

Da es aufgrund eines Erlasses der Besatzungsmächte verboten war, Schützenfeste zu veranstalten, ging man hin und wählte einfach den Schützenkönig unter den anwesenden Schützen aus. Der „Ausgewählte“ Anton ter Voert erkör dann zur Königin Josefa Nienhaus-Lensing.

Während der Kriegsjahre waren die gesamten Unterlagen wie Statuten, Belege, Mitgliederlisten und die alte Vereinstafne abhanden gekommen.

So traf man sich im Jahre 1946 zur Gründungsversammlung nach dem Zweiten Weltkrieg in der alten Sporker Schule.

Der erste Vorstand nach dem Kriege bestand aus folgenden Schützen:

1. Vorsitzender Johann Teknepe
2. Schriftführer Johann van Wahsen
3. Kassierer Johann Legeland

Auf dieser Versammlung wurden die Satzungen beschlossen. Man übernahm den § 1 wörtlich aus dem Jahre 1928.

Der § 2, Mitgliedschaft, wurde etwas geändert:

„Mitglieder können alle über 18 Jahre alten Personen männlichen Geschlechts werden, die ihren Wohnsitz in Spork haben und im Vollbesitz der bürgerlichen Ehrenrechte sind.“

Die Stimmenmehrheit des Vorstandes entscheidet über die Aufnahme. Die endgültige Stellungnahme dazu und die Bestätigung erfolgt durch die Generalversammlung.“

1947

Schaufensterbedarf

Kunststoffplatten

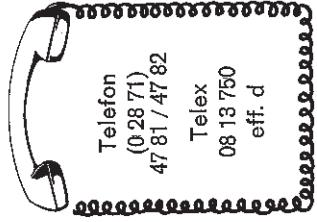
Acrylglas

Kunststoffbearbeitung

Displayherstellung

Deko-Artikel

Siebdruck und Werbemittel



Telefon
(0 28 71)
47 81 / 47 82

Telex
08 13 750
eff. d

EFFEKT - GRAFIK

Heinz Renzel KG

Weidenstraße 42 a - 4290 Bocholt



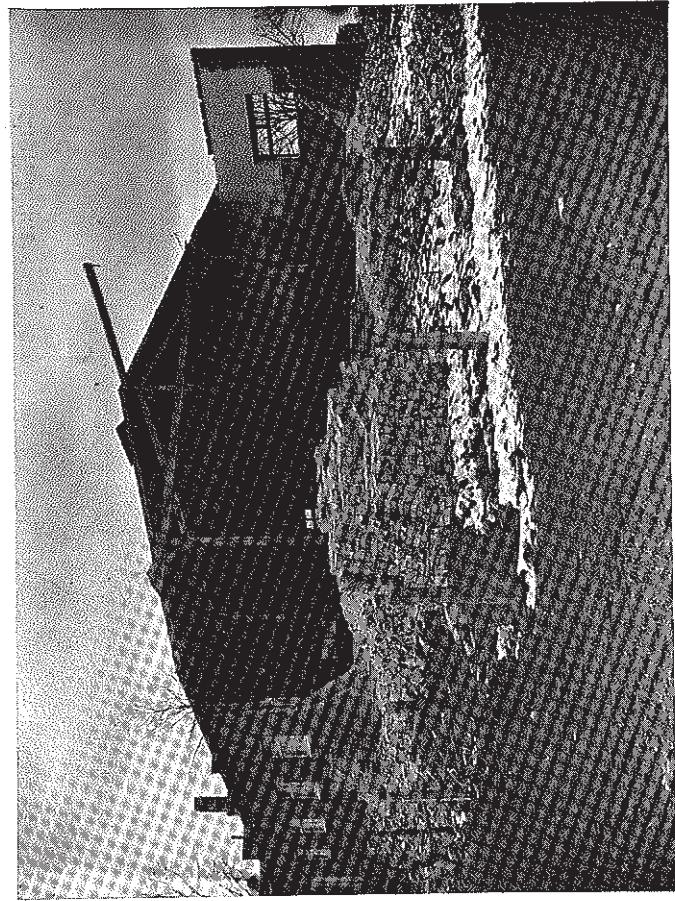
Jetzt auf 2500 qm Produktionsfläche
ausgerüstet mit modernsten Maschinen

1948

Im Jahre 1947 wurde das erste offizielle Schützenfest gefeiert. Leider war es noch untersagt, zum Vogelschießen Schußwaffen zu gebrauchen. Daher mußte mit Steinen auf einen Vogel geworfen werden, der aus einer Rübe zurechtgebastelt worden war. Als bester Werfer ging Bernhard Essing hervor, der Hildegard Boland zur Königin nahm.

1948

Ungeheures Glück hatten die Besucher des Rosenmontagsballes im Jahre 1948. Knapp 2 Stunden nach Beendigung der Tanzveranstaltung wurde der gesamte hintere Teil des Sporker Saales durch einen Sturm förmlich am Boden zerstört. Es wäre nicht vorstellbar gewesen, dieses Unglück hätte sich einige Stunden früher ereignet!



Brot aus dem Holzofen

„Leute wie früher“

aus der

Bäckerei Lensing

SPORK - EISENHÜTTE

Telefon 4 25 78



Der Sporker Saal nach dem Einsturz.
Steine zum Wiederaufbau sind bereits angefahren.

TREIBSTOFF- UND
MINERALÖL - GROSSHANDLUNG
HEIZÖLE
TANKSTELLENBETRIEB
HOLZSCHUTZMITTEL
FEUERLÖSCHER

Hermann Schaffeld KG

4290 Bocholt-Müssum, Dingdener Straße 71 a, Telefon 0 28 71 / 23 59

ELEKTROINSTALLATION
KÜHL- UND KLIMAANLAGEN
WÄRMEPUMPEN
FUSSBODENHEIZUNG



Josef Tekloth
elektro-wärme-kälte-technik

4290 Bocholt-Liedern, Anholter Postweg 162, Telefon 0 28 71 / 4 27 04

Täglich frisches Eis
bei allen Veranstaltungen.

Im Hause Spezialitäten
in großer Auswahl
wie Malagena, Schokoletti, Praline,
Krümel und andere Sorten

Eugenie Willing

Bärendorfstraße 19 - Telefon 80 94
4290 Bocholt

1949

Um den Verein weiterführen zu können, mußte bei den britischen Besatzungsmächten eine Genehmigung eingeholt werden.

Besonders wurde darauf geachtet, daß keine militärische Ausdrücke, Schußwaffen usw. an den Schützenfesttagen verwandt wurden.

Mit Schreiben vom 18. Jan. 1949 wurde von der Besatzungsmacht die Weiterführung des Schützenvereins mit der Einschränkung jeglichen Bezugs auf militärische Titel, Gebräuche, Uniformen oder Verfahren genehmigt.

Die Generalversammlung des Jahres 1949 wurde im Sporker Saal abgehalten.

„Sie wurde durch Anschlag am schwarzen Brett und Ansagen bekannt gemacht.“

In dieser Generalversammlung wurde beschlossen, daß an den Schützenfesttagen kein Sekt und kein Wein ausgeschenkt werden dürfe.

1950

Auf der Generalversammlung wurde beschlossen, daß am dritten Tag der Schützenfestveranstaltungen für alle Schützen ein Preisschloß abgehalten werden sollte.

Diese Regelung ist bis zum heutigen Tage noch beibehalten worden und erfreut jeden Schützen alljährlich aufs neue. Die drei besten Schützen erhalten seit 1975 für ihren errungenen Erfolg einen Orden, der zu allen Schützenfesttagen zu tragen ist.

Ebenfalls wurde auf dieser Generalversammlung beschlossen, daß Mitglieder, die das 65. Lebensjahr erreicht haben, automatisch Ehrenmitglieder des Vereins werden. Dieses bedeutet die Befreiung der Beitragsentrichtung, der Beteiligung an den Umzügen und sonstigen Aufgaben.

Diese Altersgrenze wurde dann allerdings, im Hinblick auf die flexible Altersgrenze, im Jahre 1975 auf 63 Jahre herabgesetzt.

1952

Erstmals im Jahr 1952 begleitete das damals neugegründete Trommlercorps Spork die Umzüge unseres Schützenvereines. Traditionell ist ebenfalls das Wecken des Spielmannszuges jeweils in den frühen Morgenstunden des zweiten Schützenfesttages geworden, wo der Präsident, Oberst und das letzjährige Königs paar durch

M E T Z G E R E I

HANS LENSSING

**FLEISCH UND FLEISCHWAREN
GROSS- UND EINZELHANDEL**

**LIEDERNER RINGSTRASSE 16
4290 BOCHOLT - LIEDERN**

TELEFON 43423

FIA/T - Händler

Günther Hameling

MOPEDS

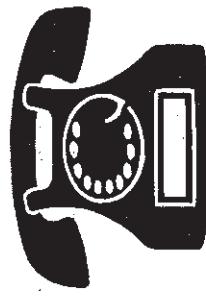
FAHRRÄDER

TAXI

Reparaturwerkstatt

4290 BOCHOLT - SUDERWICK

Sporker Straße 168 - Telefon (02874) 830



02874 / 801

ACHTUNG LANDWIRTE !

Anruf genügt - bei Notschlachtungen aller Art sind wir gleich zur Stelle

Clemens Teladar

Viehhandlungs- und Notschlachtungsbetrieb

Bocholt-Suderwick - Jägeringshof 16 - Telefon 02874 / 801

— Wir sind ständig über Funk erreichbar! —

die Klänge des Trommencorps geweckt werden. An dieser Stelle sei dem Spielmannszug Spork (der im vergangenen Jahr unter der Leitung des Tambourmajors Josef Büding auf ein 25jähriges Bestehen zurückblicken konnte) noch einmal herzlich für die musikalische Unterstützung an den Schützenfesttagen der letzten 25 Jahre gedankt.

1953

Nach den bis zum Jahre 1952 gültigen Bestimmungen konnte ein Knecht, der bei einem Bauer oder Landwirt in Spork angestellt war, die ersten 3 Jahre seiner Mitgliedschaft keine Königswürde erlangen.

Nun erkannte man die Möglichkeit, daß ein Knecht, der nach Ablauf der drei Warte-Jahre den Königsschuh mache, evtl. im darauffolgenden Jahr bereits nicht mehr in Spork angestellt war. Deshalb beschloß man, daß der Arbeitgeber im Falle des Königsschusses seines Knechtes 100,- DM vom Lohn als Sicherheit einbehalten solle. Diesen Betrag sollte der Knecht dann nach Ablauf des Jahres zurückfordern.

1955

Ab 1955 wurde der Ausschank an den Schützenfesttagen erstmals an einen Wirt vergeben. Bisher hatte der Schützenverein die Feste in eigener Regie durchgeführt.

Im ersten Jahr erhielt der Wirt Groß-Weege den Ausschank. Dieser hatte die Bedingung zu erfüllen, die gesamten anfallenden Unkosten zu tragen.

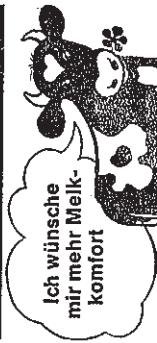
In den folgenden Jahren wechselten sich die beiden Sporker Wirte der Gaststätten „Zum Heidefeld“ und „Geuting-Wesselbaas“ im jährlichen Turnus ab.

1956

Das Erntedankfest im Oktober 1956 wurde zum Anlaß genommen, die neue Vereinsfahne in einem feierlichen Festakt zu weihen.

Am Sonntagmorgen des 7. Okt. 56 wurde ein feierliches Erntedankhochamt gehalten, in dem Pater Guardian Franz Bill vom Kapuzinerkloster über das Erntedankfest sprach, das außer einer Danksagung für die eingebrachte Ernte auch ein Anlaß für jeden einzelnen sein müsse, nachzudenken, ob in einem höheren Sinn

ALFA-LAVAL
AGFARGMBH



August Böing

Inhaber Berthold Böing

Schlosserei

Landmaschinen

Verkauf und Reparatur

Alfa-Matic 325

- mit
- Milchflußanzeiger-Signal
 - dem großvolumigen Milchsaumelstück
 - der großen Milchpumpe
 - der besseren Milchfiltrierung
 - dem Maschinensatz 325,
 - 500 l/min.
 - dem zuverlässigen Kundendienst



Isselfburg - Herzebocholt

Werther Straße 46

Telefon (028 73) 8 27

Qualitätsseien

vom Bauernhof
kauft man beim

Eiermann

BUSS + SCHNOKLAKE

4290 Bocholt - Spork

Telefon (028 71) 4 46 39 oder 4 26 71

das verflossene Erntejahr eine Reifung des eigenen Charakters und der Persönlichkeit gebracht habe. Der Nachmittag war dann der Fahnenweihe vorbehalten. Geschlossen marschierten die Schützen unter Vorantritt des Sporker Tambourcorps und der Isselfburger Blaskapelle am Kirchplatz auf, wo Ehrenvorsitzender Johann Tekniepe nach dem Choral „Lobet den Herren“ die feierliche Enthüllung der Fahne vornahm.

In der Kirche gab dann Pfarrer Terhoffstedde der Fahne, die von der Bocholter Künstlerin Vollbrecht-Büslepp entworfen und gefertigt wurde, ihre kirchliche Weihe. Auf der Vorderseite ist der Vereinspatron des Schützenvereins, der Heilige Apostel „St. Ludgerus“ abgebildet. Das Wappen auf der Rückseite mit der Sporker Bockwindmühle beweist die Heimattreue und Bodenverbundenheit des Vereins.

1961

Erstmals sollte im Jahre 1961 dem alljährlichen Waldfest (Biwak) ein Kinderschützenfest angegliedert werden.

Der Vorstand des Schützenvereines sollte mit dem Lehrpersonal für eine nette Unterhaltung der schulpflichtigen Jungen und Mädchen sorgen.

Neben einem Vogelschießen für die Jungen (der Vogel, aus einer Röhre bestehend, mußte mittels Armbrust abgeschossen werden), wurde die Königin bei den Mädchen mittels Ringgewerfen ermittelt. Allgemeine Gesellschaftsspiele (wie Sackhüpfen, Eierlaufen usw.) runden das Kinderschützenfest ab.

Die Idee, das Biwak durch das Kinderschützenfest zu ergänzen, ist heute nicht mehr wegzudenken, da es ein fester Bestandteil des Waldfestes geworden ist.

Das Waldfest erfreut sich von Jahr zu Jahr immer größerer Beliebtheit. Um den Gästen genügend Unterhaltung und Bewegung anbieten zu können, wurde ebenfalls im Jahr 1961 die Anschaffung einer Tanzfläche in „Bettlings-Büschen“ beschlossen. Einige Jahre später wurde, um bei schlechter Witterung Unterstellmöglichkeiten zu bieten, ein Zeltdach für die Tanzfläche angeschafft.

Zur Tradition des Schützenvereines gehört auch das nach dem Krieg gegründete Böllerkommando.

Das Kommando läßt es sich nicht nehmen, in jedem Jahr das Königspaar des vergangenen Jahres sowie alle Schützen morgens durch Böllerschüsse zu wecken. Ein besonderer Dank hier an dieser Stelle auch dem Sporker Böllerkommando!

Wenn's um die Gestaltung
Ihres Gartens geht

S U B G O E W G

Gartengestaltung
Pflasterung
Plattierung

4290 BOCHOLT-SPORK Steggenkamp 25 Telefon 02871/4

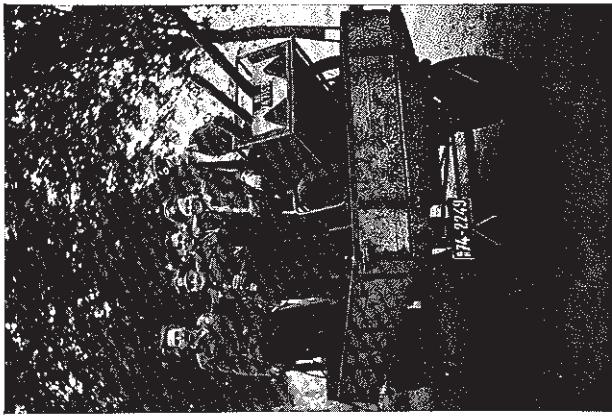
R.-Schumann-Str. 175
5 5 6 3 K R Ö V
Telefon (06541) 9156

Im Flurgarten 56
5 5 6 3 K R Ö V
Tel. (06541) 9689

Das „Böllerkommando“ mit selbstgebastelten „Kanonen“.

Durch ihr Böllern wird garantiert
auch der „müdeste Krieger wach!“

1962

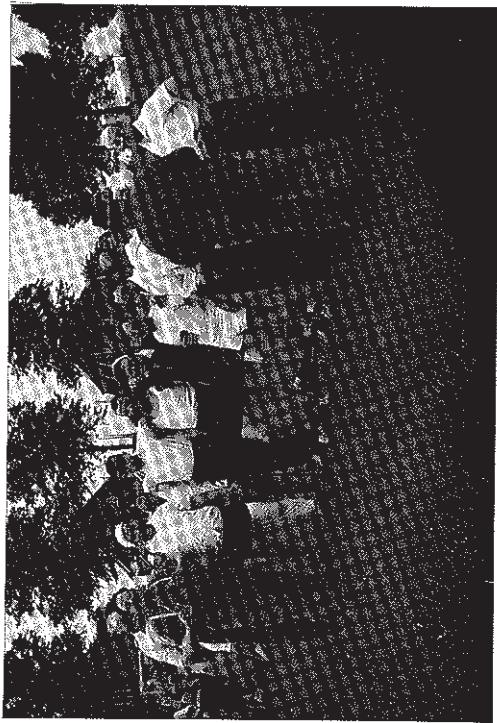


Hier die Mannschaft der Weidepuggen“ aus Lägespork

immer aktuell



Berliner Platz - 4290 Bocholt
Telefon (02871) 7083



Die Mannschaft der „Heedklöppers“ aus Hoespork stärkt sich mit einem Schluck aus der Schnapskugel.

Wie die Bilder beweisen, wurde dieser Vergleichskampf nicht allzu ernst genommen. In den folgenden Jahren kam es auch u.a. zu Damen-Fußballkämpfen.

1963

Im Jahre 1963 wurde von der damaligen Gemeinde Spork der Bau eines neuen Kriegerdenkmals auf dem Kirchplatz beschlossen. Da auch für den Schützenverein das Ehrenmal eine große Bedeutung hat, beschloß die Generalversammlung, einen Zuschuß von 500 DM zu bewilligen.

Im Jahre 1966 wurde dann noch einmal ein Zuschuß in Höhe von 3.000 DM für das Ehrenmal und für den Neubau des Sporker Saales genehmigt.

1970

Seit dem Jahr 1970 begleitet die Tanzkapelle „Kolibris“, unter der Leitung unseres Schützenbruders Mani Nowak, regelmäßig die Veranstaltungen des Schützenvereins mit ihren gekonnten Klängen. Ergänzt werden die Kolibris seit 1977 durch die Blaskapelle „Sporker Musikanten“, die zwischenzeitlich schon weit über Spork hinaus bekannt geworden ist.

1973

Im Jahre 1973 wurde das Schützenfest erstmals am 1. Wochenende im Juli gefeiert. Bis dahin wurde immer an den Pfingsttagen gefeiert. Nach mehrmaligen Anläufen in den vorjährigen Versammlungen beschloß die Generalversammlung diese Änderung.

*Grün ist Leben –
Baumschulen
schaffen Leben*

BAUMSCHULEN
Alfonso Schröer

4290 Bocholt-Lowick
Zur Eisenhütte 30 - Tel. 02871 / 43396



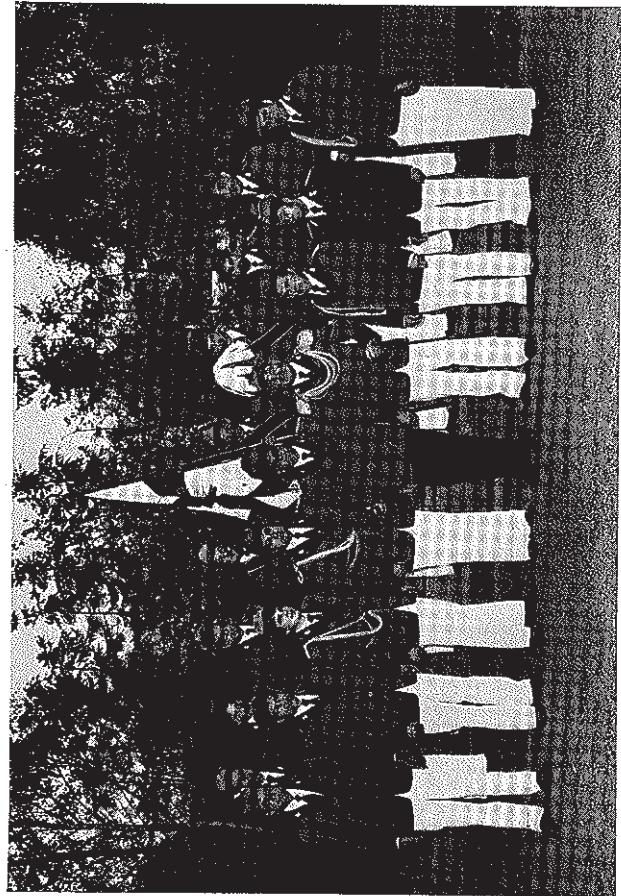
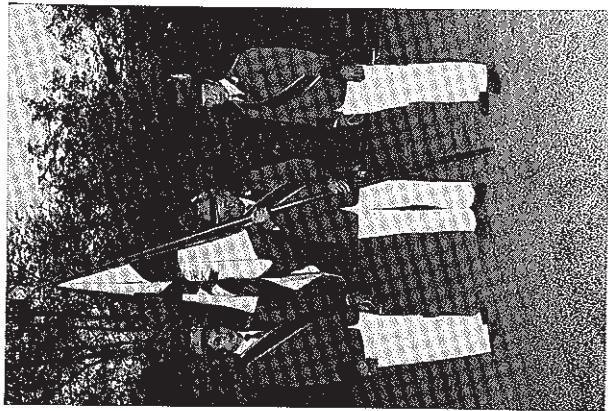
Der Vorstand im Jahr des 50-jährigen Bestehens

Präsident: Klemens Schnoklae
Oberst: Werner Nienhaus-Lensing
Hauptmann: Siegfried Kampshoff
Kassierer: Alois Ernst
Schriftführer: Ludger Epping

Adjutanten: Fr. Jos. Nienhaus-Keppe
Bernh. Messing

Gildemeister: Bernhard Boland
Josef Götting-Wesselbaum
Wilhelm Dücking
Günter Dücking
Heinrich Hund
Wilhelm Fisser
Paul Boland
Josef Rolfsen
Bernhard Seggewiß
Bernd Bühs

Fahnenträger: Ludger Isling
Erhard Isling
Theo Sanders



Hast Du Hunger,

knurrt der Magen

komm zum rollenden Imbißwagen!

Luisé Schandick

IMBISSBETRIEB

4290 Bocholt - Lowick
Essing-Esch 40
Telefon 4 53 41



Die Königspaare der letzten 50 Jahre

1928	Johann Nienhaus-Keppe	Bernhardine Geutting
1929	Hermann Isling	Mieze Geutting
1930	Alois von Mulert	Josefa Nienhaus
1931	August Geutting	Elly Geutting
1932	Josef Büdding	Frau Jos. Geutting
1933	Wilhelm Bühs	Christine Bühs
1934	Georg ter Voert	Maria Schmeink
1935	Bernhard Degeling	Maria Schmeink
1936	Johann Mulder	Hedwig Gross-Weege
1937	Bernhard Radstaak	Maria Essing
1938	Bernhard Schroer	Johanna Benning
1939	Johann Boland	Emilie Schmeink
1946	Anton ter Voert	Josefa Nienhaus-Lensing
1947	Bernhard Essing	Hildegard Boland
1948	Paul Schroer	Paula Dögeling
1949	Paul Bühs	Hodwig Fisser
1950	Hinrich Boland	Hubertine Awator
1951	Bernhard Bühs	Maria Bühs
1952	Hinrich Nienhaus	Eifilede Geutting
1953	Hans Hüls	Maria Teknöpe
1954	Joseph Geutting	Irene Awator
1955	Georg Isling	Cecilia Bruns
1956	Werner Sundermann	Agnes Boland
1957	Bernhard Kampshoff	Maria Essing
1958	Wilhelm Essing	Hedwig Krämer
1959	Karl Lueb	Agnes Döing
1960	Ernst Hüning-Proppert	Maria Betting
1961	Karl-Heinz Dücking	Maria Boland
1962	Johann Fisser	Marlies Schmeink
1963	Rochus Pohl	Luci von Mulert
1964	Josef Krabbe	Regina Groß-Weege
1965	Wilhelm Bühs	Agnes Perduin
1966	Klemens Schnoklacke	Bernhardine Spicker
1967	Alfons Büdding	Ruth Deckers
1968	Clemens Willing	Margret Schmeink
1969	Antonius Bühs	Helga Nowark
1970	J. Fahrland	Finchen Degeling
1971	Horst Gerd Lau	Maria Schnoklacke
1972	Alois Spicker	Hilde Sanders
1973	Siegfried Kampshoff	Karin Spicker
1974	Wilhelm Harmeling	Hilde Buß
1975	Heinr. Hüning-Proppert	Hedwig Lensing
1976	Ewald Möcker	Evi Möllenbeck
1977	Uwe Nowark	

Gesamt- programm Schlepper

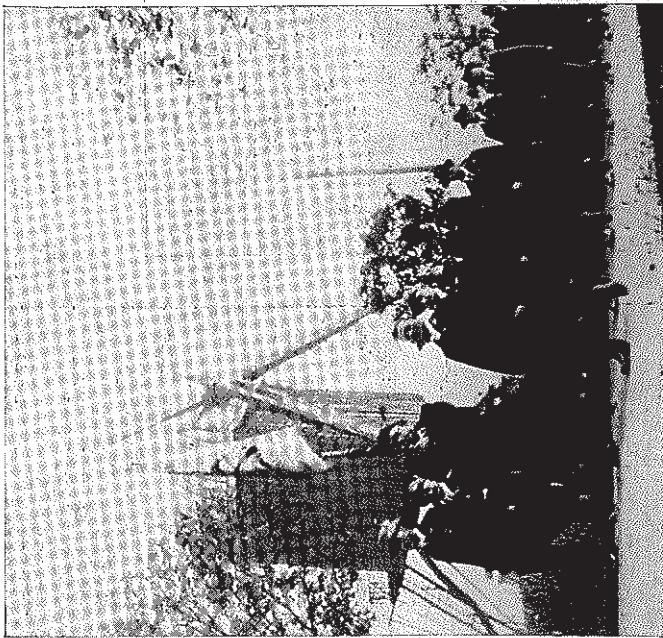


von 35PS/26kW bis
120PS/88kW
Allradschlepper ab
45PS/33kW

Initiation!

Sprechen Sie mit Ihrem IH-Händler:

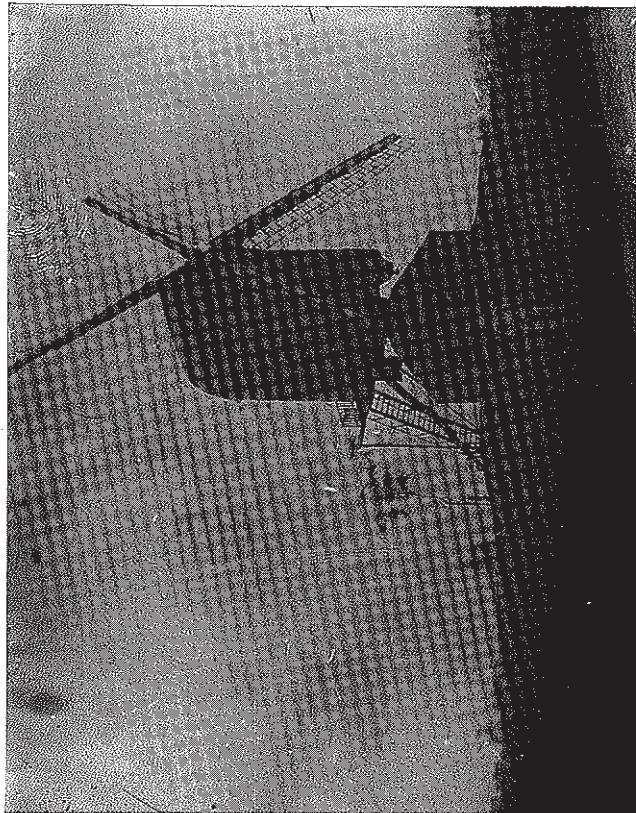
JOHANN EXO – 4294 ISSELBURG 1
Landmaschinen- und Ackerschlepper-Fachbetrieb – Ersatzteillager



Der Schützenverein Spork bei seinem Umzug an den Schützenfesttagen, hier auf der heutigen „Ringstraße“ in Höhe des „Möllenhütte“.

Links sieht man die Sporker Bockwindmühle von Franz Essing vor ihrer Renovierung im Jahre 1933 (erbaut 1818 durch Obristleutnant F. W. von Hamelberg auf „Haus Heidefeld“, 1941 in einem Sturm zerstört).

Der Fahnenträger trägt die im letzten Krieg verloren gegangene Fahne. Vorstand und Offiziere marschieren im feierlichen Gehrock.



SEIT 1900

ESSING SPORK

Bäckerei
Lebensmittel
Kohlenhandel

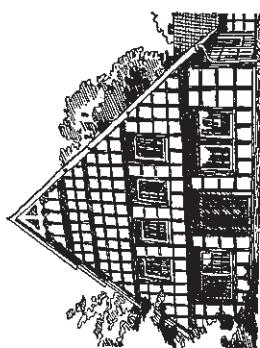
Dinxperloer Straße 349 - Telefon (02871) 43912
4290 BOCHOLT-SPORK

Hans Hüls

GARTENBAU

Blumen,
Dekoration
Kranzbinderei und
Grabpflege

4290 BOCHOLT-SPORK
Sporker Ringstraße 14
Telefon 0 28 71 / 4 56 70



Die Schutzfarbe für Holz
und andere Untergründe.
CONSOLAN-S.



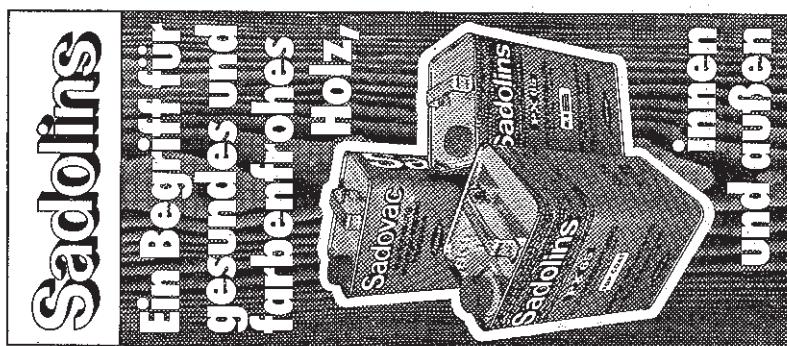
- Hochelastisch,
- Deckend.
- Schnelltrocknend.
- Geruchlos.
- mit Seidenlack

In vielen schönen Farbtönen.



® **XYLAMON**
hält Holz gesund
xylamon-Braun
verhindert Fäulnis und
Wurmbefall.

Ihr Xylamon-Lieferant
und Holzschutzfachmann



Sadolin's

Ein Begriff für
gesundes und
farbenfrohes
Holz

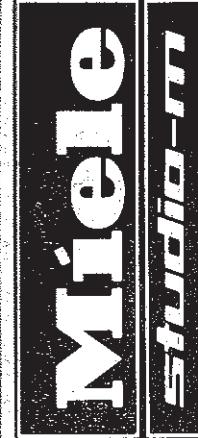
Sadolin's
Sadovac
Sadolin's

innen
und außen

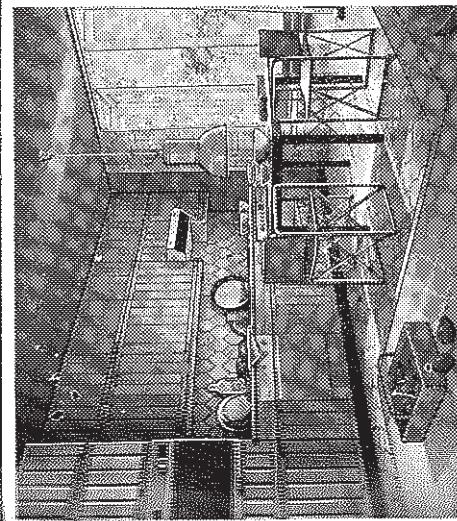
Wilh. Ostermann

Inhaber Rudolf Ostermann
4290 Bocholt-Spork - Am Wielbach 31 - Telefon 0 28 71 / 4 28 31
Bedarfssortikel für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie

Fernsehen - Radio - Waschautomaten - Elektroanlagen
4290 Bocholt, Ecke Karlstr./Jerichostr. 51 - Telefon 0 28 71 / 4 27 30



Sie planen die Anschaffung
einer neuen Küche!
Die Miele-Küche "studio-m"
wird Sie begeistern.
Heute — und nach vielen Jahren.
Küchenmöbel und Einbaugeräte
von Miele



ELEKTRO-NIENHAUS KG

Fernsehen - Radio - Waschautomaten - Elektroanlagen
4290 Bocholt, Ecke Karlstr./Jerichostr. 51 - Telefon 0 28 71 / 4 27 30

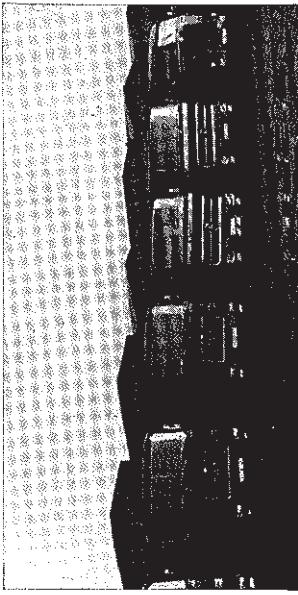
K + E

Drahtverarbeitung

KLOSTERMANN + EPPING

GmbH + Co, Drahtverarbeitung KG
Wiegenkamp 27, Tel. 0 28 72 / 13 60

4292 Rhede



ZÄUNE - GITTER - TORE

Heinrich Elting

SCHLOSSEREI - STAHLBAU

4290 Bocholt-Liedern
Telefon 0 28 71 / 4 37 60

A U G U S T E S S I N G

Güter-, Nah- und Fernverkehr

Lohnunternehmen

4290 Bocholt-Spork, Sporker Ringstraße 18
Telefon 0 28 71 / 4 28 27 u. 4 31 39

WASSERFILTERANLAGEN

für eigene Hauswasserversorgungen

Alois Spicker

Malereibetrieb

4290 Bocholt - Sporker Ringstraße 7
Telefon 0 28 71 / 4 25 24

